

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Bewegliche Feste.

Namen Jesu-Fest den 19. Jänner.	Pfingstfest den 18. Mai.
Septuaginta den 26. Jänner.	Dreifaltigkeitsfest den 25. Mai.
Aschermittwoch den 12. Februar.	Frohnleichnamfest den 29. Mai.
Palmsontag den 23. März.	Schützengelfest den 31. August.
Osterfest den 30. März.	Rosenkranzfest den 5. October.
Bitt-Tage den 5., 6. und 7. Mai.	Kirchweihfest den 19. October.
Christi Himmelfahrt den 8. Mai.	Erster Adventssonntag den 30. November.

## Die zwölf Zeichen des Thierkreises.

Frühlingszeichen.	Sommerzeichen.	Herbstzeichen.	Winterzeichen.
1. ♀ Widder	4. ♂ Krebs	7. ♀ Wäge	10. ♂ Steinbock
2. ♂ Stier	5. ♀ Löwe	8. ♂ Skorpion	11. ♀ Wassermann
3. ♀ Zwillinge	6. ♀ Jungfrau	9. ♂ Schütze	12. ♂ Fische

## Die vier astronomischen Jahreszeiten.

St. Clemens uns den Winter bringt,  
St. Petri Stuhl dem Frühling windt,

Den Sommer bringt uns St. Urban,  
Der Herbst fängt mit Bartholomäi an.

Frühlingsanfang: am 21. März, 2 Uhr morgens; die Sonne tritt in das Zeichen des Widder.

Erste Tag- und Nachtgleiche.

Sommeranfang: am 22. Juni, 10 Uhr morgens; die Sonne steht im Zeichen des Krebses.

Längster Tag, kürzeste Nacht.

Herbstanfang: am 24. September, 1 Uhr nachts; die Sonne kommt in das Zeichen der Wäge.

Zweite Tag- und Nachtgleiche.

Winteranfang: am 22. December, 7 Uhr abends; die Sonne geht in das Zeichen des Steinbocks.

Kürzester Tag, längste Nacht.

## Vom Jahresregenten.

Als sogenannter Jahresregent wird nach den Berechnungen der alten Astrologen für das Jahr 1902 der Planet Saturn angenommen. Dieser Planet ist der merkwürdigste und interessanteste unseres Sonnen-Systems. Nicht wegen seiner physischen Beschaffenheit, sondern wegen des eigenthümlichen Ring-Systems, in welchem die Kugel freischwebt; ähnlich, wie wenn von einem Teller der Boden durchgeschlagen und an dessen Stelle eine Kugel gestellt würde. Der Planet Saturn ist von der Sonne im Mittel 1417 Millionen Kilometer entfernt und fast ebenso weit von der Erde. Sein Durchmesser beträgt 119.075 Kilometer, ungefähr neunmal soviel wie jener unserer Erde. Für die Bewegung um die Sonne braucht er 29 Jahre 154 Tage und 30 Minuten. Um seine eigene Achse dreht er sich in 10 Stunden 29 Minuten und 17 Secunden. Den Planeten begleiten acht Monde, während unsere Erde, wie bekannt, nur von einem Monde begleitet wird. Vom Planeten glaubte man in älterer Zeit, dass er einen schädlichen Einfluss auf die Erde und ihre Bewohner ausübe und seine Regierungsjahre durch Krankheiten, Missernten &c. ausgezeichnet seien.

## Von den Finsternissen.

Im Jahre 1902 werden drei Sonnen-Finsternisse und zwei Mondes-Finsternisse stattfinden, von denen in unseren Gegenden die dritte Sonnen-Finsternis und die zwei Mondes-Finsternisse sichtbar sein werden.

### I. Partielle Sonnen-Finsternis am 8. April.

Beginn der Finsternis um 2 Uhr 33 Minuten nachmittags, M. E. Z.

Ende 3 40

Diese Finsternis ist nur in den nördlichen Polargegenden sichtbar.

### II. Totale Mondes-Finsternis am 22. April.

Anfang der Finsternis um 6 Uhr — Minuten abends, M. E. Z.

Mitte " " 7 " 54

Ende " " 9 45 "

Diese Finsternis ist in der westlichen Hälfte des großen Oceans, in Australien, Asien, Europa, Afrika, in der östlichen Hälfte des atlantischen Oceans und an der Ostspitze Südamerikas zu sehen. In Kremsmünster geht der Mond erst um 6 Uhr 58 Minuten als bereits total verfinstert auf.